

Höhenstufen der Vegetation

Definition:

Vegetationsstufen sind, durch jeweils unterschiedliche Temperatur-, Niederschlags-, und Einstrahlungsverhältnisse bedingte Pflanzenformationen in Gebirgsgegenden, ausgeprägt als aufeinanderfolgende Höhenstufen.

- Abhängig von:
 - Breitenlage & Großklima
 - Temperatur
 - Niederschlag
 - Sonneneinstrahlung
 - Örtlichen Besonderheiten

Höhenstufen am Beispiel Alpen:

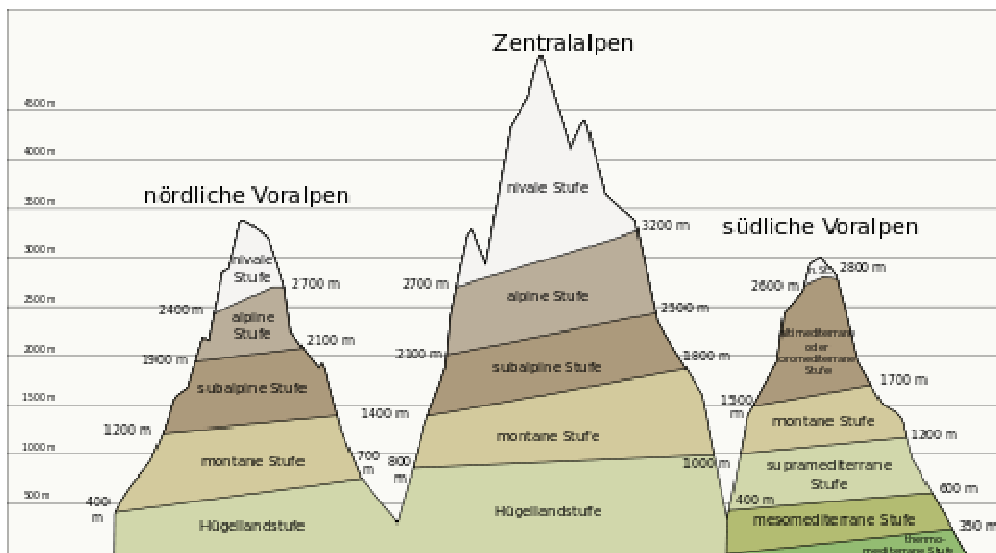


Abb.: Nord-Süd Querschnitt der Alpen

Quelle: www.wsl.ch/school/kids/waldoekosysteme/waldgrenze/2000px-Altitudinal_zones_of_Alps_mountains_Extended_diagram-de.svg.png%3Fhires

Stufe	Name der Stufe	Höhe der Stufe	Vegetation der Stufe
1.Stufe	Collin/Hügelland	0-500 Meter	Laubwälder
2.Stufe	Montan	Bis 1000 Meter	Nadelwälder
3.Stufe	Subalpin	Bis 1500 Meter	Lichter Wald
4.Stufe	Alpin	Bis 2500 Meter	Pionier Rasen
5.Stufe	Nival	Bis Gipfel	Moose, Flechten

Quellen:

Quellen:

- http://de.wikipedia.org/wiki/H%C3%B6henstufe_%28%C3%96kologie%29
- http://www.wirtschaftsgeografie.com/Physische_Geografie/Alpen/body_alpen.html
- <http://www.geographie.uni-stuttgart.de/exkursionsseiten/graubuenden/vegetation.htm>
- <http://www.geodz.com/deu/d/H%C3%B6henstufen>